

Gemischter Chor Liederkranz Lehrte blickt auf ein erfolgreiches Jahr

Am 30. April präsentierte der gemischte Chor Liederkranz sein Konzert mit beliebten Opernchören, volkstümlichen Melodien und stimmungsvollen Rheinlie-



dern. Als Highlight dieses Konzertes war der Männerchor „Sängerbund Sieglar“ aus Troisdorf im Rheinland zu Gast. Dessen Repertoire reichte von klassischem über heimatlichem bis zu modernem Liedgut.

Chorleiter der Troisdorfer Sänger, Reinhold Nix, und Vorsitzender Horst Peter Jung legten viel Wert darauf ihren Chor auch über die heimatlichen Grenzen hinweg



bekannt
zu
machen
, was in
der me-
dienbe-
wussten
Zeit
viel
Detail-
arbeit,

Zeit und Liebe zur Musik erfordert.

Natürlich wurde auch bei den Rheinländern, wie bei den „Liederkränzlern“, nicht nur gesungen, sondern auch viel Wert auf geselliges Beisammensein gelegt. Konrad Adenauer schrieb in seinem letzten Lebensjahr: „Musikvereine und Chöre prägen nach wie vor die Kultur und das Vereinsleben in unseren Städten und Dörfern; wir wären ärmer, wenn wir sie nicht hätten. Musik ist so verschiedenartig wie die Menschen. Aber gute Musik wirkt doch auf jeden Menschen ein; klärend, erfreuend und erhebend.“

Das nächste Highlight war dann das Singen bei der Landesgartenschau in Winsen an der Luhe. Anlass war ein Chortreffen auf dem wunderschönen Gelände der Landesgartenschau. Dabei befanden sich vier Bühnen auf dem Gelände und drei weitere in der attraktiven Innenstadt.

Unter dem Motto „Der Norden singt“ ließen am 24.06.06 57 Chöre ihre Kehlen erklingen. Am Tag darauf erklimmen noch einmal 65 Chöre die sehr schön dekorierten Bühnen.

Es machte die Sängerinnen und Sänger des Liederkranzes schon ein bisschen stolz mit eingeladen worden zu sein. Es herrschte aber auch unter den Besuchern und Zuhörern eine ansteckend fröhliche und heitere Stimmung. Die schöne Landschaftsanlage mit ihren vielen bunten Blumen und der Sonnenschein trugen sicherlich mit bei. Als dann während des Heimweges noch zwei Tore der deutschen Mannschaft gegen Schweden bejubelt werden konnten, war der Tag für die „Liederkränzler“ perfekt.